



Nachrichtenblatt

für Johannegeorgenstadt und Umgebung
AMTSBLATT der Stadt Johannegeorgenstadt

Jahrgang 2023

Freitag, den 17. November 2023

Preis: 0,35 EUR (Abo: 0,30 EUR)

Nummer 11



Foto: Gerhard Riebel, Haldenlandschaft 1966

Die Bergbaulandschaft von Gerhard Riebel hat ihren besonderen Stellenwert vor allem wegen der künstlerischen Umsetzung eines an sich unschönen Motives. Während das am Bildrand auftauchende Johannegeorgenstadt mit leichter Hand und dünner Stahlfeder nur skizzenhaft markiert wird, werden die erodierenden riesigen Abraumhalden, die der Landschaft ihren Stempel aufdrücken, mit breiter Rohrfeder und kräftigen Bewegungen ins Bild gesetzt. Zaghaft und flüchtig erscheinende Punkte, Striche und bewegte Linien lassen der Phantasie Spielraum für die einst unberührte Natur. Die weit ins Schwarzwassertal sich schiebenden Gesteinsmassen erdrücken nicht nur fruchtbare Felder und Bergwiesen, sondern auch Gedanken an eine Renaturisierung. Eine kleine Hoffnung ist aber erkennbar. Die Schwarzenberger Straße und die Dimitroffstraße, damals Lastträger einer dreischichtigen Arbeitswelt, haben ihre Ruhe am Schwarzwasserbach gefunden und tragen ihren Teil zur schrittweisen Normalisierung bei.

Gerhard Riebel, der heute in seiner Heimatstadt Beierfeld wohnt, studierte von 1955 bis 1960 das Lehramt Kunst an der Universität Greifswald. Sein künstlerisches Geschick und seine sachkundige Expertise waren nicht nur über viele Jahrzehnte im Schuldienst gefragt, sondern auch in der Erwachsenenbildung, in Vereinen und in Bürgerinitiativen, wo seine Arbeit große Wertschätzung erfuhr.

Text: Diethard Am-Ende

Informationen des Stadtrates

Erklärung des Stadtrates von Johanngeorgenstadt

Aus Anlass der Demonstration der libertären Linken Erzgebirge "Spektrum 360°" am 04.11.2023, mit Unterstützung von linksgerichteten Organisationen aus ganz Sachsen möchte der Stadtrat von Johanngeorgenstadt folgende Erklärung abgeben:

Wir, die gewählten Vertreter der Einwohner von Johanngeorgenstadt, als Stadtrat zusammengesetzt aus Ärzten, Lehrern, Ingenieuren, Handwerksmeistern, Unternehmern und Angestellten, sehen uns als Interessenvertreter der Zivilgesellschaft unserer Stadt

Wir lehnen jede Form von Extremismus, egal ob von Rechts, Links oder aus religiösen Gründen ab! Extremismus stellt eine Gefahr für unsere Freiheit, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit dar. Für uns gibt es keinen Grund, die verschiedenen Formen des Extremismus gegeneinander "aufzurechnen".

Die Ereignisse am Tag des Aufmarsches, aber auch in den Wochen davor sind einer demokratischen Gesellschaft unwürdig. Die Schmierereien und Sachbeschädigungen an kommunalem und privatem Eigentum sind genauso wenig akzeptabel, wie Böllerangriffe und versuchte Übergriffe auf Versammlungsteilnehmer, die nur durch Polizeieinsatz verhindert werden konnten.

Eine Gedenkveranstaltung für die Opfer des NSU-Komplexes hat für uns an jedem Tag und an jedem Ort seine Berechtigung!

Leider ist es jedoch so, dass eine solche Gedenkveranstaltung von Extremisten missbraucht wird. Das hat damit zu tun, dass es längst nicht mehr nur um das Gedenken an unschuldige Opfer rechter Gewalt geht.

Hier setzen die Linksextremisten „liberale“ – oder, wie es im Namen der Vereinigung heißt: „libertäre“ – Positionen ebenso wie den moralisch hoch aufgeladenen Begriff des „Antifaschismus“, den sie stets wie eine Monstranz vor sich hertragen, zum Kampf gegen den demokratischen Verfassungsstaat ein.

Gleichzeitig nutzen Rechtsextremisten solche Veranstaltungen, um Ihre faschistische, menschenverachtende Ideologie, die eine pluralistische und demokratische Gesellschaft ablehnt und sich damit gegen unsere freiheitliche demokratische Grundordnung und somit die Verfassung richtet, zu verbreiten.

Es ist kein neues Phänomen, dass jenen, die in der Mitte der Gesellschaft stehen und gegen beide extremistische Ränder kämpfen müssen, am ehesten droht, dazwischen zerrieben zu werden.

In den sozialen Medien verbreiten die libertären Linken Erzgebirge "Spektrum 360°" in unsäglichen Videos Verleumdungen und Diffamierungen über Johanngeorgenstadt.

Einer Vereinigung, die auf Ihrer Website offen mit Freund- und Partnerschaften zu Vereinigungen und Organisationen wirbt, die laut sächsischen Verfassungsschutzbericht von 2022 als linksextremistisch eingestuft sind, kann und will die Stadt Johanngeorgenstadt keine Plattform bieten.

Genauso ist es völlig inakzeptabel, dass eine rechtsextreme Gruppierung Menschen aus unserer Mitte in Ihrem Grundstück nächtlich maskiert überfällt, tödlich mit Schlagstöcken angreift, verletzt und mit dem Tode bedroht und Sachen beschädigt bzw. zerstört.

Im Vertrauen auf unseren Rechtsstaat erwartet der Stadtrat hier eine konsequente Aufklärung, Strafverfolgung und gerechte Bestrafung der Täter.

Allen Opfern von extremistischer Gewalt stehen wir zur Seite und bieten Hilfe und Unterstützung an!

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Stadtrats und seiner Ausschüsse

Öffentliche Sitzung des Stadtrates am 26.10.2023

Beschlussvorlage 055/2023

Die Annahme von Geldspenden in Höhe von gesamt 2.300,00 EUR zur Einrichtung einer AlarmierungsApp für die Freiwillige Feuerwehr Johannegeorgenstadt wird beschlossen.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschlussvorlage 056/2023

Der Stadtrat beschließt, die Elternbeiträge 2024 in den Kindertagesstätten der Stadt Johannegeorgenstadt auf der Grundlage der Betriebskostenabrechnungen 2022 wie folgt festzusetzen:

für Krippenkinder mit 18,75 % der erforderlichen Betriebskosten = 275,00 €/Monat; für Kindergartenkinder mit 24,55 % der erforderlichen Betriebskosten = 150,00 €/Monat; für Hortkinder mit 28,19 % der erforderlichen Betriebskosten = 93,00 €/Monat; jeweils für einen Volltagsplatz.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 4
Enthaltungen: 4

Beschlussvorlage 058/2023

Das Flurstück 311/1 der Gemarkung Johannegeorgenstadt, eingetragen auf Blatt 2218 des Grundbuches von Johannegeorgenstadt, wird verkauft.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschlussvorlage 060/2023

Das Flurstück 95 der Gemarkung Johannegeorgenstadt, eingetragen auf Blatt 190 des Grundbuches von Johannegeorgenstadt wird verkauft.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Beschlussvorlage 062/2023

Das Flurstück 850/1 der Gemarkung Johannegeorgenstadt, eingetragen auf Blatt 2166 des Grundbuches von Johannegeorgenstadt wird verkauft.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 26. Oktober 2023 mit Beschluss 056/2023 entschieden, die Elternbeiträge für 2024 wie folgt festzusetzen:

Elternbeiträge der Stadt Johannegeorgenstadt für das Jahr 2024

Krippenbetreuung (in Euro)

Std.	9	6	4,5
1.Kind	275,00	183,33	137,50
2.Kind	165,00	110,00	82,50
3.Kind	55,00	36,67	27,50

Allein erziehend

1.Kind	247,50	165,00	123,75
2.Kind	148,50	99,00	74,25
3.Kind	49,50	33,00	24,75

Kindergartenbetreuung (in Euro)

Std.	9	6	4,5
1.Kind	150,00	100,00	75,00
2.Kind	90,00	60,00	45,00
3.Kind	30,00	20,00	15,00

Allein erziehend

1.Kind	135,00	90,00	67,50
2.Kind	81,00	54,00	40,50
3.Kind	27,00	18,00	13,50

Hortbetreuung (in Euro)

Std.	6	5	4
1.Kind	93,00	77,50	62,00
2.Kind	55,80	46,50	37,20
3.Kind	18,60	15,50	12,40

Allein erziehend

1.Kind	83,70	69,75	55,80
2.Kind	50,22	41,85	33,48
3.Kind	16,74	13,95	11,16

Johannegeorgenstadt, den 02.11.2023



Oswald
Bürgermeister

Aktuelles aus dem Rathaus

Infomobil der Firma envia TEL

Um die Bürgerinnen und Bürger über den geförderten Glasfaserausbau zu informieren, wird am **21.11.2023** in der Zeit von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr auf dem Parkplatz hinter dem Rathaus das Infomobil der Firma envia TEL stehen. Gern können Sie dieses für Informationen und Ihre Fragen zu diesem Thema nutzen.

Wahlhelfer für Kommunal- und Europawahl gesucht

Für die Besetzung der Wahlvorstände am Wahlsonntag, dem **09. Juni 2024** für die Stadt- und Kreistagswahl sowie die Wahl zum 10. Europäischen Parlament werden wieder freiwillige Wahlhelfer gesucht.

Unser Aufruf richtet sich sowohl an bewährte als auch neue Helfer, die während dieser verantwortungsvollen Tätigkeit sozusagen hautnah den konkreten Ablauf einer Wahl miterleben können.

Interessenten melden sich bitte bis spätestens 31. März 2024 im Rathaus im Hauptamt oder telefonisch unter 03773 888210 oder per Mail an j.busch@sv-johanngeorgenstadt.de.

Ich bedanke mich im Voraus für Ihre Unterstützung.

Jana Busch
Hauptamtsleiterin

.....und ja, es gibt uns noch!

Wir, also das Team der Bibliothek sind auch weiterhin für alle Interessenten zu folgenden Öffnungszeiten:

dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr und
donnerstags von 14.00 bis 16.00 Uhr

in den bekannten Räumlichkeiten (altes Rathaus, Eibenstocker Str. 67) vor Ort.

Gerade jetzt, wo das Wetter wieder ungemütlicher wird, bietet es sich an, wieder einmal ein gutes Buch in die Hand zu nehmen.

Auch in unserem Kinderbereich gibt es jede Menge zu entdecken. Märchen, spannende Geschichten, interessante Sachbücher und auch jede Menge Spiele gibt es auszuleihen.

Also dann, man sieht sich, bei uns in der Stadtbibliothek Johanngeorgenstadt.

Schiedsstelle

Die Friedensrichter üben ihr Amt vorerst kommissarisch weiter aus.

Im Bedarfsfall sind sie erreichbar unter:

03773-883966, 0172 - 7827143 oder 03773 - 889001.

Roswitha Lüttge Thomas Röber
Friedensrichterin stellv. Friedensrichter

Veranstaltungen

19.11.2023, 11:00 Uhr

Feierstunde zum Volkstrauertag

Veranstalter: Stadt Johanngeorgenstadt

Veranstaltungsort: Kirchgemeindehaus
(Altstadt gegenüber Stadtkirche)

Ablauf zum Volkstrauertag

1. Posaunenchor der ev.-luth. Kirchgemeinden Johanngeorgenstadt/Breitenbrunn
2. Begrüßung durch Bürgermeister Herrn André Oswald
3. Musikstück der Musikschule
4. Gedenkrede von Tom Unger, MdL, zum Volkstrauertag
5. Musikstück der Musikschule
6. Totenehrung durch die Leiterin der Musikschule, Frau Rosmarie Hennig
7. Posaunenchor der ev.-luth. Kirchgemeinden Johanngeorgenstadt/Breitenbrunn
8. Niederlegung von Kränzen und Blumengebinden an der Gedenkstätte der Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft unter musikalischer Begleitung des Posaunenchores

André Oswald
Bürgermeister

18.11.2023, 14:00 Uhr

Familien- Flohmarkt

Veranstalter: Elternrat der AWO- Kita „Weg ins Leben“

Veranstaltungsort: Feuerwehr Neustadt (bei schlechtem Wetter in der Halle der Feuerwehr)

25.11.2023, 08:30 Uhr

Volleyballturnier

Ausrichter: WSV 08 Johanngeorgenstadt e.V.

Veranstaltungsort: Sport- und Begegnungsstätte „Franz- Mehring“

29.11.2023, 19:00 Uhr

Punktspiel Volleyball der Mixed- Mannschaft gegen Blue Angels und Blue Angels Oldies

Ausrichter: FSV „Glück Auf“ Johanngeorgenstadt e.V.

Veranstaltungsort: Sport- und Begegnungsstätte „Franz- Mehring“

30.11.2023, 18:00 Uhr

Pyramidenanschieben

Veranstalter: Wirtschafts- und Gewerbeverein

Johanngeorgenstadt

Veranstaltungsort: Platz des Bergmanns

09.12.2023, 14:30 Uhr

11. Nikolausmarkt der AWO

Veranstalter: AWO- Kita

Veranstaltungsort: AWO- Kita in der Grundschule

09.12.2023, 15:00 Uhr

Weihnachtskonzert

Veranstalter: Musikschule Johanngeorgenstadt e.V.

Veranstaltungsort: Haus der Hoffnung

16.12. – 17.12.2023

Allgemeine Rassegeflügelchau

Veranstalter: Rassegeflügelzüchter 1902 e.V.

Veranstaltungsort: Vereinsheim „Hühnerfarm“

16.12. – 17.12.2023

29. Original Johanngeorgenstädter Schwibbogenfest

Veranstalter: Heimatstube Johanngeorgenstadt e.V.

Veranstaltungsort: Platz des Bergmanns

Programmübersicht des 29. Schwibbogenfest

Im Lichterglanz des Schwibbogens lädt Johanngeorgenstadt am Samstag, den 16.12.2023 und am Sonntag, den 17.12.2023 zum 29. „Original Johanngeorgenstädter Schwibbogenfest“ auf den Platz des Bergmanns ein.

Beginnend mit dem Bergaufzug am Sonnabend, 13.45 Uhr erleben Sie ein buntes Weihnachtsprogramm. Am Pavillon, bei frohem Markttreiben, mit vielen kulinarischen Genüssen, wird der Weihnachtsmann mit seinem Gefolge Einzug halten.

Interessantes gibt es in der Heimatstube zu sehen. Der Pferdegöpel erwartet Sie mit ausführlichen Führungen und einer Sonderausstellung „Schwibbögen aus Meisterhand“.

Sonnabend, 16.12.2023

13.45 Uhr

Beginn der Bergparade am Rathaus

14.00 Uhr

Festliche Eröffnung des Schwibbogenfestes mit dem Einmarsch der Bergkapelle, den Bergknappschaften, den Figuren des Schwibbogens, dem Weihnachtsmann mit seinem Gefolge und der Festansprache des Bürgermeisters auf dem Festplatz.

Im Anschluss „Musikalische Bergweihnacht“ mit der Bergkapelle Johanngeorgenstadt

Leitung : Theodor Hennig

15.30 Uhr

„Von draußen vom Walde komm ich her“

Treff mit dem Weihnachtsmann

16.00 Uhr

Weihnachtszeit – schönste Zeit

Singefreunde der Bergstadt Johanngeorgenstadt

Leitung: Eberhard Müller

17.30 Uhr

Stimmungsvoll im Lichterglanz erleben Sie mit der „Soundwave Band“ unseren traditionellen musikalischen Adventsabend mit beliebten modernen und traditionellen Weihnachtstiteln

Sonntag, 16.12.2023

14.00 Uhr

Begrüßung der Gäste durch die Figuren des Johanngeorgenstädter Schwibbogens

14.15 Uhr

„Weihnachtszauberwelt im Erzgebirge“

Schüler der Musik- und Grundschule Klasse 4

Leitung: Rosmarie Hennig

Förderung durch das sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst

15.15 Uhr

Weihnachtsmann, Nikolaus und Engel überraschen unsere Kinder

16.00 Uhr

Tanz im Advent mit der Kindertanzgruppe „Fosend im Gebirg“

17.00 Uhr

Festlicher Ausklang des 29. Schwibbogenfestes mit dem Posaunenchor der ev.-luth. Kirchgemeinde Johanngeorgenstadt und Breitenbrunn

Leitung: Friedrich Pilz

18.00 Uhr

„Zauberhafter Nachthimmel“

Veranstaltungen zur Adventszeit 2023

30.11.2023 18.00 Uhr

Pyramidenanschieben / Platz des Bergmanns

09.12.2023 15.00 Uhr

Weihnachtskonzert der Musikschule Johanngeorgenstadt e.V. im „Haus der Hoffnung“

10.12.2023 14.30 Uhr

Adventsfeier für Jung und Alt

Leitung: Irmela Hennig im „Haus der Hoffnung“

10.12.2023 17.00 Uhr

Advents-und Weihnachtsliedersingen

Leitung: Kantor Friedrich Pilz

Stadtkirche Johanngeorgenstadt

13.12.2023 19.00 Uhr

Mettenschicht – „30 Jahre Pferdegöpel“

20.12.2023 18.00 Uhr

Chor des Gewandhauses Leipzig
Barockorchester camerata lipsiensis
Laurentiuskirche Horni Blatna
Leitung: Gregor Meyer, Dirigent des Gewandhauschores

20.12.2023 19.30 Uhr

Chor des Gewandhauses Leipzig
Barockorchester camerata lipsiensis
Stadtkirche Johanngeorgenstadt
Leitung: Gregor Meyer, Dirigent des Gewandhauschores

24.12.2023 17.00 Uhr

Christvesper
Stadtkirche Johanngeorgenstadt

Vereinsnachrichten

Preiskegeln 2023

Ein voller Erfolg für die Stadt Johanngeorgenstadt und für uns als Verein

Nach 3 Jahren Pause konnten wir das Preiskegeln um den 03. Oktober wieder durchführen.

Vielen Dank an dieser Stelle an 65 Sponsoren, mit deren Hilfe wir die zahlreichen Preise (am Ende für jeden aktiven Teilnehmer!) organisieren bzw. finanzieren konnten.

Zahlreiche Mitglieder aus dem Verein haben viele Stunden Ihrer Freizeit für die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung investiert.

VIELEN DANK dafür.

Von den insgesamt aktiven 106 Teilnehmern (nicht nur aus Johanngeorgenstadt!) konnten sich bei den Kindern und Jugendlichen Leon Mättig mit 113 Holz, Louis Anger mit 107 Holz und Marylou Krauß mit 105 Holz über Ihre Hauptpreise freuen.



Bei den Erwachsenen konnten Uwe Urbach mit 135 Holz, Michael Ehnert 133 Holz (besserer letzter Wurf) sowie Manuela Fritsch 133 Holz als Erstplatzierte an die Preistische treten, um sich einen Preis auszuwählen. Danach stand jeder Teilnehmer vor der Wahl sich „seinen“ Preis aussuchen zu dürfen.



Donnerstags und freitags wird das offizielle Training von unseren Kindern und den Mitgliedern mit und ohne Handicap durchgeführt. Wer Lust und Laune hat, kann gern 18 bzw. 19 Uhr mal auf der Kegelbahn vorbeischaun und sich auch für das nächste Preiskegeln 2024 vorbereiten. Neue Mitglieder sind natürlich herzlich willkommen.

GUT HOLZ und gern bis Oktober 2024

Kegelverein „Treue Freundschaft“
Johanngeorgenstadt e.V.

klein – aber fein

Auch in Johanngeorgenstadt hält die Fotografie Ende des 19. / Anfang des 20. Jh. Einzug, so mit den Fotografen Emil Egerland und Hermann Möhring. Mit seiner Sammelleidenschaft hat Hans Wendler eine Reihe dieser historischen Fotoapparate vor der Entsorgung gerettet.

Es war jedoch eine sachkundige Person nötig, um diese Apparate zu bewerten. Die fanden wir in Holger Hascheck. Akribisch stellte er die „Geburtsjahre“ der einzelnen Exponate fest und bereitete sie für die Ausstellung vor.

Unabhängig voneinander, doch gleichzeitig, fand Dr. Michael Franke in seinem Elternhaus in Johanngeorgenstadt interessante Fotos seines Großonkels. Emil Egerland, gefragter Fotograf (oder einer der ersten Fotografen) in Johanngeorgenstadt, wohnte in der Altstadt und zeigte Johanngeorgenstädter in ihrer Umgebung nach 1900. Mit großem Aufwand hat Dr. Michael Franke diese Aufnahmen aufbereitet.

Aus den Bildern und Fotoapparaten entstand eine Ausstellung in der Heimatstube und unter Mithilfe von Cornelia und Andreas Strobelt sowie Wolfgang Gans konnte die Ausstellung zum Tag des offenen Denkmals eröffnet werden.



Allen Helfern herzlicher Dank!

Ein Besuch lohnt sich: montags 14-18 Uhr sowie samstags von 14-17 Uhr.

Erntedankgaben aus dem Kindergarten „Schwalbennest“ Erlabrunn an die Johanngeorgenstädter Tafel



Freudig und eifrig packen Kinder aus dem „Schwalbennest“ ihre Erntegaben in die Körbe, und das schon seit vielen Jahren, für die Tafel in Johanngeorgenstadt. „Es ist wichtig, etwas abzugeben, damit sie Freude haben“. Mit diesen Worten übergeben sie ihrer Musiklehrerin die Geschenke, um die Gäste der Tafel zu erfreuen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder, Eltern und Erzieher des „Schwalbennestes“ von den Mitarbeitern der Tafel in Johanngeorgenstadt!

Aus der Grundschule

Tatütata-die Feuerwehr ist da!

An einem eigentlich ganz normalen Donnerstag im September ging in der 4. Stunde urplötzlich der Feueralarm an.

Alle liefen in unwahrscheinlich kurzer Zeit vor die Schule auf den Versammlungsplatz. Auf einmal erklangen Sirenen und Feuerwehrfahrzeuge kamen an gedüst. 😊

Als die Feuerwehrleute ausstiegen, bekamen alle kurz einen Schock, weil sie dachten, dass die Schule wirklich brennt.

Alle waren froh als sie merkten, dass es nur eine Übung war und sie wieder in die Schule gehen konnten. Dort führten sie ihren Unterricht weiter.

Eure jungen Redakteure: Darius, Henry und Adrian

Die große Fahrradprüfung der Klasse 4a und 4b

Am 07.09. 2023 fand die Fahrradübung und am 08.09. 2023 die große Fahrradprüfung der 4a statt.



Wir lernten eine Polizistin namens Frau Schröder kennen. Alle Kinder waren sehr aufgeregt. Am Übungs- sowie Prüfungstag hatte die Klasse 4a auch Spiel- und Esspausen. Das Wetter war super. Es machte allen riesigen Spaß.

Am Ende der zwei Tage waren alle sehr glücklich, weil sie ihre Prüfung bestanden haben. Geschafft!!! Was für eine Erleichterung!

Alle kamen mit einem Lächeln auf dem Gesicht wieder nach Hause. 🐸

Eine Woche später, am 13.09.2023 und am 14.09.2023 war die 4b an der Reihe.

Nun lernten wir auch unseren Polizisten kennen.

Er hieß Herr Heißenberg. Wir hatten auch einen Übungstag, an dem wir auf einer Fahrbahn nach Straßenschildern fahren durften.

Wenig später stiegen alle mit Helm aufs Fahrrad und die Prüfung begann. Alles lief wie bei der Prüfung von der Klasse 4a.

Der Polizist schaute uns alle ganz genau an, ob wir alle Regeln beachteten. Hurra !! Alle bestanden die Prüfung! 🐸

Einige schafften es ohne einen Fehler. Wir hoffen es war spannend für euch das zu lesen!

Eure Jungen Redakteure: Alicia, Jolien und Lene

Die Naturherberge Löbnitz

Am Donnerstag, dem 14.9.2023 von 8:30-14 Uhr, war die Klasse 4a mit Frau Baumann in Löbnitz.

Die Pädagogin Antje behandelte mit uns das Thema „Lebensraum Gewässer – Quaken alle Frösche gleich?“



Alle hatten sehr viel Spaß an dem Projekttag. Die Klasse 4a zeichnete den Wasserkreislauf und machte Spiele zum Thema Wassersparen. Zum Mittag gab es warme Kartoffelsuppe. Als Highlight betrachteten sie Teichlebewesen.



Die Antwort auf die Frage: Es stellte sich heraus, dass nicht alle Frösche gleich quaken.

Eure Jungen Redakteure:

Henry, Adrian und Darius

Baumeinpflanzung im Schulgarten



Herr Heine, unser Schulassistent, berichtet von einem großartigen Projekt:

Redakteure: Was ist es für ein Projekt?

Herr Heine: Es ist eine Initiative Namens „Sachsen pflanzt gemeinsam-Aktion 1000 Obstbäume“.

Redakteure: Was ist es für ein Baum?

Herr Heine: Es sind 3 junge Apfelbäume. Wir haben welche aus der alten Sorten bekommen.

Redakteure: Wo wurden sie gepflanzt?

Herr Heine: Sie wurden im Gelände des ehemaligen Schulgartens gepflanzt.

Redakteure: Wer hat die Bäume gepflanzt?
Herr Heine: Die Kinder der AG „Kleine Forscher“ und ich haben die Bäume gepflanzt.

Am Ende wollen wir Danke sagen:
 Wir danken Frau Schubert. Sie spendete einen Apfelbaum. Außerdem geht ein Dank an den Bauhof für das Ausheben der Löcher für die Bäume.

Eure Redakteure Adrian, Henry und Darius

Sportlich durch den Herbst

Am 27.09.2023 nahmen Kinder unserer Grundschule Johanngeorgenstadt an einem Crosslauf teil.

In Stützengrün fand er statt. Es meldeten sich sehr viele Schulen an.

Wir sind dann einmal die Runde abgelaufen, was gleichzeitig unsere Erwärmung war. Nun starteten wir in Gruppen und kämpften alle um einen guten Platz. Jeder gab sein Bestes.

Teilgenommen haben: Luca (Kl. 1), Annelie (Kl. 1), Tess (Kl. 2a), Lio (Kl. 2b), Leo (Kl.3a), Laura (Kl. 3a), Darius (Kl. 4b) und Alicia (Kl. 4b).

Das sind die Platzierungen:

Platz	Name
2. Platz	Luca und Alicia
3. Platz	Annelie
Ohne Platzierung	Laura, Tess, Lio, Leo und Darius



Vielen Dank an alle Helfer

Eure Jungen Redakteure:
 Alicia, Jolien und Lene



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde



19.11.2023

KGH 10:00 Uhr Gottesdienst

22.11.2023

Buß- und Bettag

KGH 10:00 Uhr Gottesdienst

26.11.2023

Ewigkeitssonntag

Stadtkirche 10:00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken

03.12.2023

1. Advent

Stadtkirche 10:00 Uhr Gottesdienst

10.12.2023

Stadtkirche 17:00 Uhr musikalischer Gottesdienst

(Advents- und Weihnachtsliedersingen)

Konzert mit dem GewandhausChor Leipzig unter Leitung von Gregor Meyer in der Stadtkirche

20. Dezember, 19.30 Uhr

zuhörend u.a. Teile aus Bachs Weihnachtsoratorium sowie aus der böhmischen Hirten-Messe von Jakub Jan Ryba

Das Konzert findet ebenso 18.00 Uhr in der Laurentiuskirche Horni Blatna (Platten) statt.

Kartenvorverkauf ab 21.11. im Pfarramt (882292) (15,00 €, bis einschließlich 16 Jahre frei)

Weitere Veranstaltungen der ev.-luth. Kirchgemeinde

Geselliger Nachmittag

Mittwoch, den 13.12.2023 um 15:00 Uhr im Kirchgemeindehaus

Treff unter Gottes Wort

Jeweils Mittwoch, den 22.11. und 06.12.2023 um 19:30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Spätes Glück:

(Gedanken zum Monatsspruch für Dezember 2023: Lk 2,30-31)

„Meine Augen haben den Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.“

So bekennt der greise Simeon, nachdem er das Christuskind geschaut und in seine Arme genommen hat. Auf diese Weise bezeugt das Lukasevangelium Jesus als den längst erwarteten und von den

Propheten verheißenen Heiland der Völker.

Für Simeon selbst bedeutet die Begegnung mit dem Christkind die ganz persönliche Erfüllung einer langgehegten Sehnsucht:

Seit vielen Jahren bereits – so erfahren wir vom Evangelisten Lukas – hatte der Mann auf die Ankunft des Erlösers gewartet. Und nun – inzwischen alt geworden – erlebt er die Erfüllung seines Sehns. Gerade jetzt, am Ende seines Lebensweges, zeigen sich ihm die Früchte seines geduldigen Wartens. Sinnerfüllung an der „Zielgeraden“ einer langen Pilgerschaft – das ist die Erfahrung, die hier in knappen Worten zur Sprache kommt.

„Es ist unklug, das Leben nach dem Zeitbegriff abzumessen. Vielleicht sind die Monate, die wir noch zu leben haben, wichtiger als alle durchlebten Jahre.“ Das späte Glück des alten Simeon jedenfalls scheint dieses Wort von Leo Tolstoi zu unterstreichen. Beglückt von jener Christusbegegnung betet Simeon: „Nun lässt du, Gott, deinen Diener in Frieden scheiden, denn meine Augen haben den Heiland gesehen.“

Lebenserfüllung ganz am Ende der Tage, an der Schwelle des Todes, Sinnerfüllung, mit der man in Frieden wird sterben können. Auch davon kündigt Simeons Gebet.

Die Simeon-Episode kann dazu anregen, den Blickwinkel auf das eigene Leben zu überdenken: Man könnte die Lebenszeit nämlich von ihrem Ende her beurteilen und bewerten.

Demnach käme es vor allem darauf an, so zu leben, daß man am Ende im Reinen und im Frieden ist – mit sich selbst, mit der Welt, mit Gott. Vielleicht ist das überhaupt der Sinn unseres Daseins auf dieser Welt: das Heranreifen für die „Vollendung“, das Sich-Vorbereiten und das Sich-Einstimmen auf den großen Frieden und das tiefe Glück, wenn wir am Ende unserer Zeit zurückkehren in Gottes Ewigkeit.

Christof Schumann

Landeskirchliche Gemeinschaft Johanngeorgenstadt



Zu folgenden Veranstaltungen lädt die Landeskirchliche Gemeinschaft ins „Haus der Hoffnung“, Schwefelwerkstraße 1 ein:

Fr 17.11.2023

19:30 Uhr Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

So 19.11.2023

10:00 Uhr Sonntagsschule (Biblische Geschichten und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

14:30 Uhr Gemeinschaftsstunde

22.11.2023, Buß- und Betttag

Keine Abendveranstaltungen

Fr 24.11.2023

19:30 Uhr Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

So 26.11.2023

10:00 Uhr Sonntagsschule (Biblische Geschichten und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

14:30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Mi 29.11.2023

19:30 Uhr Frauenstunde

Frauen miteinander, füreinander im Gespräch mit Gott

Fr 01.12.2023

19:30 Uhr Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

So 03.12.2023 – 1. Advent

10:00 Uhr Sonntagsschule (Biblische Geschichten und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

14:30 Uhr Gemeinschaftsstunde im Haus der Hoffnung

Mi 06.12.2023

19:30 Uhr Bibelstunden, Gesprächsrunde zu Texten aus der Bibel

Fr 08.12.2023

19:30 Uhr Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

So 10.12.2023 – 2. Advent

14:30 Uhr „Vom Schenken“

mit einer **musikalischen Reise zur Weihnachtszeit** vorgetragen von den Kindern und dem **weihnachtlichen „Erzgebirgsspiel“** aufgeführt von der Jugend Adventsstunde für Familien, Senioren und natürlich für Jedermann

Mi 13.12.2023

19:30 Uhr Weihnachtsfeier der Frauenstunde

Frauen miteinander, füreinander im Gespräch mit Gott

Fr 15.12.2023

19:30 Uhr Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

So 17.12.2023 – 3. Advent

10:00 Uhr Sonntagschule (Biblische Geschichten und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

14:30 Uhr **Advents- und Weihnachtsliedersingen**
Jedermann ist dazu eingeladen

Die Sonntagsgottesdienste werden parallel im Livestream unter <https://gottesdienst.lkg-johanngeorgenstadt.de> übertragen.

Weitere Informationen im Internet unter www.lkg-johanngeorgenstadt.de und www.HausDerHoffnung.info



Vorschau auf die Advents- und Weihnachtszeit 2023 im Haus der Hoffnung

In dieser unserer Zeit und Welt herrscht viel Dunkelheit. Advent und Weihnachten will Licht in die Dunkelheit bringen. Der Ruf der himmlischen Boten an die Hirten auf den Feldern bei Bethlehem lautet: „Ehre sei Gott im Himmel! Denn er bringt der Welt Frieden und wendet sich den Menschen in Liebe zu.“

(Bibeltext nach „Hoffnung für alle“). Lassen wir dieses Licht in unsere Welt und in unser Herz strahlen. Das Jahr 2023 beschert uns eine kurze Advents- und Weihnachtszeit.

Trotzdem halten die Adventssonntage wieder reichhaltige Angebote im Haus der Hoffnung bereit. Der Gottesdienst am 1. Advent wird musikalisch von den Posaunen und den Sängern ausgestaltet.

Am 2. Adventssonntag feiern die Kinder und Senioren gemeinsam Weihnachtsfeier. Die Kinder bringen musikalisch die Weihnachtsgeschichte uns nahe und die Jugend führt traditionell das „Erzgebirgische Spiel“ zur Weihnachtszeit auf. Jedermann ist dazu eingeladen.

Auch am 3. Advent wollen wir viel singen, 14.30 Uhr im Haus der Hoffnung.



Am 4. Advent, der gleichzeitig „Heilig Abend“ ist, findet um 17 Uhr die Christvesper mit Weissagung in der Stadtkirche statt.

Ins Haus der Hoffnung laden wir am 1. Weihnachtsfeiertag zum Weihnachtsgottesdienst um 14.30 Uhr ein.

Der Jahresabschlussgottesdienst zu Silvester um 19.30 Uhr ist ein weiterer Höhepunkt im ausklingenden Jahr 2023.

Römisch-Katholische Pfarrei „Mariä Geburt“ Aue, Außenstelle Johanngeorgenstadt

19.11.2023	11:00 Uhr	Heilige Messe
26.11.2023	11:00 Uhr	Wortgottesfeier
03.12.2023	11:00 Uhr	Heilige Messe
08.12.2023	06:00 Uhr	Rorate Messe
10.12.2023	11:00 Uhr	Wortgottesdienst
12.12.2023	14:00 Uhr	Heilige Messe
17.12.2023	11:00 Uhr	Heilige Messe

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Pfarrei: www.katholische-pfarrei-marie-geburt.de

Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst gilt auch in Sachsen die bundeseinheitliche Rufnummer **116117**.

Bitte wählen Sie ausschließlich diese Telefonnummer für die Inanspruchnahme eines Hausbesuches des jeweils diensthabenden Arztes.

Die bundeseinheitliche Notrufnummer 112 bleibt davon unberührt.

Bereitschaftspraxis

Um die medizinische Versorgung der sächsischen Bevölkerung weiter zu verbessern, werden schrittweise neue Bereitschaftspraxen durch die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (KV Sachsen) in Kooperation mit den Kliniken in den Regionen eröffnet:

Standort Aue: Bereitschaftspraxis am Helios Klinikum Aue

Helios Klinikum Aue GmbH, Gartenstraße 6,
08280 Aue-Bad Schlema

Wochenende, Feiertage, Brückentage:

09:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

18.11.2023/19.11.2023

Dr. Rüdiger, Pia
Roter Mühlenweg 26
08340 Schwarzenberg
03774 - 22633

22.11.2023 (Buß- und Betttag)/23.11.2023

DS Weber, Ute
Bahnhofstraße 14
08340 Schwarzenberg
03774 - 22390

25.11.2023/26.11.2023

Dr. Häußler, Ralph
Schulstraße 84a
08352 Raschau- Markersbach
03774 - 81035

02.12.2023/03.12.2023

DS Mehlhorn, Uwe
Hauptstraße 88
08352 Raschau- Markersbach
03774 - 81167

09.12.2023/10.12.2023

DS Beierlein, Ingolf
Bahnhofstraße 3
08340 Schwarzenberg
03774 - 22677

16.12.2023/17.12.2023

Dr. Goldhahn, Matthias
Markt 18
08340 Schwarzenberg
03774 - 26004

Dienstbereitschaft der Apotheken

Die Notdienstbereitschaft der Apotheken ist jeweils für die Zeit von 18:00 Uhr bis 08:00 Uhr festgelegt; andere Zeiten sind gesondert ausgewiesen. Sie gilt für folgende Termine und Apotheken.

17.11.2023	Neustädter Apotheke Schwarzenberg 03774 - 15180
18.11.2023	Adler-Apotheke Schwarzenberg 03774 - 23232
19.11.2023	Adler-Apotheke Schwarzenberg 03774 - 23232
20.11.2023	Heide-Apotheke Schwarzenberg 03774 - 23005
21.11.2023	Apotheke zum Berggeist Schwarzenberg - 03774 - 61191

22.11.2023	Schalom-Apotheke am Rathaus Schönheide - 037755 - 55700
23.11.2023	Apotheke im Kaufland Schwarzenberg - 03774 - 1744488
24.11.2023	Rosen-Apotheke Raschau 03774 - 81006
25.11.2023	Neustädter Apotheke Schwarzenberg 03774 - 15180
26.11.2023	Neustädter Apotheke Schwarzenberg 03774 - 15180
27.11.2023	Bären-Apotheke Bernsbach 03774 - 62154
28.11.2023	Spiegelwald-Apotheke Beierfeld 03774 - 61041
29.11.2023	Apotheke Bockau 03771 - 454148
30.11.2023	Vogelbeer-Apotheke Lauter 03771 - 731353
01.12.2023	Galenos-Apotheke Eibenstock 037752 - 4122
02.12.2023	Apotheke im Kaufland Schwarzenberg - 03774 - 1744488
03.12.2023	Apotheke im Kaufland Schwarzenberg - 03774 - 1744488
04.12.2023	Apotheke Schönheide 037755 - 2236
05.12.2023	Schalom-Apotheke am Rathaus Schönheide - 037755 - 55700
06.12.2023	Apotheke Bockau 03771 - 454148
07.12.2023	Glück Auf-Apotheke Johanngeorgenstadt Bitte hier links klingeln!
08.12.2023	Land-Apotheke Breitenbrunn 037756 - 179088
09.12.2023	Apotheke zum Berggeist Schwarzenberg - 03774 - 61191
10.12.2023	Apotheke zum Berggeist Schwarzenberg - 03774 - 61191
11.12.2023	Edelweiss-Apotheke Schwarzenberg 03774 - 8247650
12.12.2023	Adler-Apotheke Schwarzenberg 03774 - 23232
13.12.2023	Neustädter Apotheke Schwarzenberg 03774 - 15180
14.12.2023	Apotheke im Kaufland Schwarzenberg - 03774 - 1744488
15.12.2023	Apotheke zum Berggeist Schwarzenberg - 03774 - 61191
16.12.2023	Apotheke im Kaufland Schwarzenberg - 03774 - 1744488

17.12.2023 Apotheke im Kaufland
Schwarzenberg - 03774 - 1744488

Informationen zur jeweils diensthabenden Apotheke befinden sich am Eingang der Glück-Auf-Apotheke, Eibenstocker Straße 70, Tel. 50005

Suchtprobleme? Hier gibt es Hilfe!

Die Begegnungsgruppe Johannegeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkohol- kranke und deren Angehörige trifft sich jeweils am Freitag, **17. November, 01. Dezember und 15. Dezember 2023 - um 19:00 Uhr** - im „Haus der Hoffnung“ der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Schwefelwerkstraße 1.

Im Rathaus findet keine Sprechstunde der Diakonie-Suchtberatung mehr statt.

Die Suchtberatung ist über die Hauptstelle in Aue unter der 03771/154140 erreichbar.

Interessantes und Wissenswertes

JRK Ausbildungswochenende Aue, 26.10.2023

Jugendrotkreuz-Mitglieder aus dem DRK Kreisverband Aue-Schwarzenberg e.V. trafen sich vom 20. – 22. Oktober 2023 in der Jugendherberge Johannegeorgenstadt.

„Freunde finden, den Zusammenhalt stärken und voneinander lernen - das sind die wichtigsten Ziele der zweimal jährlich stattfindenden Ausbildungswochenenden“ sagt Kreisjugendleiter Mario Schönherr.

Ein abwechslungsreiches Programm sorgte dafür, dass diese Wünsche erfüllt wurden.

Los ging es am Freitag nach der Anreise mit dem Basteln von Traumfängern aus Naturmaterial. Am Samstag stand das Thema Bergwacht im Vordergrund. Dazu zählten Knotenkunde, das Sichern und Transportieren von Patienten in der Schleifkorbtrage und jede Menge sportliche Aktivitäten. Der Tag klang nach einer Fackelwanderung gemütlich am Lagerfeuer aus.

Traumhaftes Herbstwetter lockte am Sonntag zur GPS Wanderung in Freie, bevor nach dem Mittagessen alle Teilnehmer die Heimreise antraten.

Bereits zur Tradition geworden ist die Wochenendaufgabe, welche als Gruppenarbeit selbstständig erfüllt werden musste. Mit Hilfe einer App erstellten die Gruppen aus Einzelbildern kurze Filmsequenzen mit Bezug zum Jugendrotkreuz. Groß und Klein waren mit viel Freude dabei, besonders weil mit dieser Wochenendaufgabe das sonst geltende Handyverbot umgangen wurde.

Mit der Jugendarbeit und ganz besonders den regelmäßigen Ausbildungswochenenden investiert der DRK Kreisverband Aue-Schwarzenberg in die Zukunft.

„Wir wünschen uns, dass aus vielen Jugendrotkreuzlern einmal aktive DRK Mitglieder in den Berg- und Wasserwachten, unseren Ortsvereinen oder der Bereitschaft werden“ steckt Mario Schönherr die Ziele ab.

Foto: DRK Aue-Schwarzenberg



Er kann dabei auf die Mitglieder der Kreisjugendleitung und die Unterstützung des DRK Kreisverbandes Aue-Schwarzenberg e.V. zählen. Mit insgesamt acht Kameradinnen und Kameraden von der Wasserwacht Schwarzenberg-Grünhain, dem DRK Ortsverein Lößnitz sowie den Bergwachten Carlsfeld und Johannegeorgenstadt und auch den Mitarbeitern der Jugendherberge Johannegeorgenstadt hatte er am Wochenende ein starkes Helferteam an seiner Seite.

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Aue-Schwarzenberg e.V.

Große Freude...

bei unseren Kindern lösten die von Familie Weck gesponserten Tomatensträucher zu unserem Erntedankfest aus.

Es machte ihnen großen Spaß, die leckeren Tomaten gleich von den Sträuchern zu naschen.



Vielen Dank sagen die Kinder aus der Diakonischen Kita „Regenbogen“

Das schönste im ganzen Jahr ...

das sind die Ferien. Da sind wir uns einig. Und auch in diesen Herbstferien haben wir wieder viel erlebt.

Der Ausflug in die Salzgrotte hat uns gefallen. Die Luft war sehr gut. Wer wollte hat sich auf den Liegestühlen ausgeruht. Da ist aber auch viel Spielzeug, mit dem wir gespielt haben. Wir sind auch mit dem Bus in das Kino gefahren. Mit Nachos und Popcorn versorgt, saßen wir auf unseren Plätzen. Der Film „Ponyherz“ war sehr schön. Wir fanden den Ausflug cool.

Zum Abschluss der Herbstferien feierten wir unser Herbstfest. Bei den Vorbereitungen halfen alle mit. Wir backten leckere Kürbisekekse und dekorierten unsere Zimmer. Die vielen lustigen Spiele machten allen Spaß. Am besten gefiel allen das Spinnennetzspiel.



Eure Tintenkleckser
aus der Diakonischen Kita „Regenbogen“

Gute Laune trotz Wind und Regenschauern

Unser diesjähriges Herbstfest führten wir, nach mehrmaliger Verschiebung, am 02.11.2023 bei feucht stürmischen Novemberwetter durch. Viele Kinder und Eltern ließen sich trotz des Regens nicht abhalten, ein Stockbrot zu backen, die Bratwurst von Grill zu genießen und den heißen Tee zu schlürfen.

Nach einer kurzweiligen Stunde starteten wir zum Lampionumzug durch das Wohngebiet Neustadt bis zum Depot der Freiwilligen Feuerwehr.

Einen großen Dank richten wir an dieser Stelle an die Kameraden der FFW, die es wieder, trotz der Kurzfristigkeit, eingerichtet hatten uns bei Fest und dem Herbstfeuer zu unterstützen. Danke, Danke, Danke.....

Gemütlich standen alle am flackernden Feuer und 2 lustige Hexen überraschten die Kinder mit Süßigkeiten bis irgendwann der „Sandmann“ zum Heimweg animierte. Langsam verschwanden kleine Laternen im Dunkeln und waren bald nur noch als Lichtpünktchen zu erkennen.

Wir hoffen auf ein Wiedersehen bei der nächsten Veranstaltung unserer AWO Kindertagesstätte, dem Nikolausmarkt am 09.12.2023.

Die Kinder und Mitarbeiter der AWO

Monopoly Erzgebirge – Johannegeorgenstadt und Testa Motari sind dabei

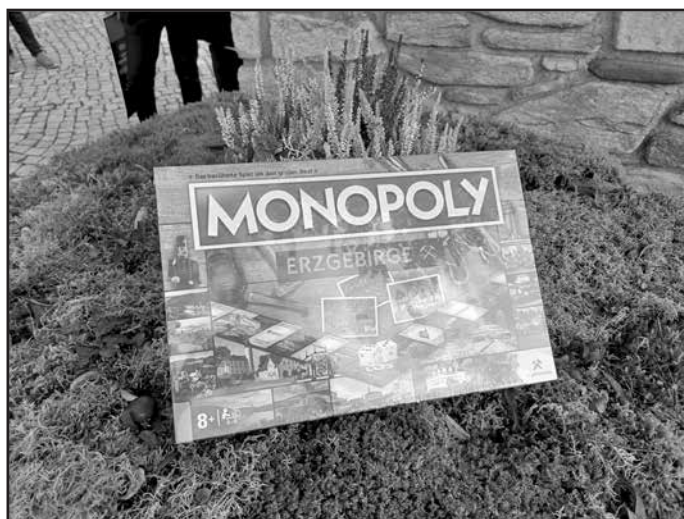
Wir sind stolz ein Teil des beliebten Gesellschaftsspiels, dem Monopoly, in der Sonderedition Erzgebirge, zu sein.

Für diese Version wurden nur 22 Orte aus dem Erzgebirge gewählt und Johannegeorgenstadt ist mit der Testa Motari Automotive GmbH mit vertreten.

Über die Sieger-Orte wurde online aus 75 Vorschlägen abgestimmt, dabei wurden rund 140.000 Stimmen gezählt. Sieger war Oberwiesenthal und hat somit die ‚Schlossallee‘ erhalten.

Zur Veröffentlichung am 23.10.2023 in der Huss Schauwerkstatt waren Vertreter von Testa Motari live mit dabei und haben Mr. Monopoly vor Ort getroffen.

Das Spiel kann online gekauft werden unter www.ergebirge-spiele.de.



TESTA MOTARI Automotive GmbH

Blutspenden retten Leben: Blutbestandteile und ihre Funktionen

Für die Behandlung von Krebserkrankungen oder bei großen Operationen sind Präparate aus Spenderblut unverzichtbar.

Bis heute ist es nicht möglich, einen künstlichen Ersatz für Blut herzustellen.

Allein in Sachsen werden jedoch täglich rund 650 Blutspenden benötigt, um den Bedarf an Blutprodukten zu decken.

Menschliches Blut lässt sich ganz allgemein in feste und flüssige Bestandteile unterscheiden. Der Anteil von festen Bestandteilen beträgt bei Männern circa 47% und bei Frauen circa 43%.

Die flüssigen Bestandteile des Blutes machen den restlichen Anteil aus und bilden das sogenannte Blutplasma. Es besteht zu etwa 90% aus Wasser und zu 10% aus darin gelösten Substanzen.

Das Blutplasma transportiert Substanzen wie Nährstoffe, Vitamine und Mineralstoffe zu den Zellen im gesamten Körper, damit diese ihre Aufgaben erfüllen können. Darüber hinaus hilft das Blutplasma dabei, mittels Hormonen Signale von einem Ort des Körpers zu einem anderen zu senden.

Feste Bestandteile des Blutes und ihre Aufgaben:

- Rote Blutkörperchen (Erythrozyten): Sauerstoff transport, Beteiligung am Abtransport von CO₂
- Blutplättchen (Thrombozyten): Blutstillung, Grundlage für die Wundheilung
- Weiße Blutkörperchen (Leukozyten): dienen der Immunabwehr

Aus einer Vollblutspende lassen sich Erythrozyten, Thrombozyten und Blutplasma gewinnen. Jeder Patient erhält nur das Präparat, welches er benötigt. Damit die Patientenversorgung auch über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel stabil gehalten werden kann, hoffen wir auf Ihre Teilnahme an den Blutspendeaktionen im Dezember.

Wissenswertes rund um die DRK-Blutspendetermine erfahren Sie online (<https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>), telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice (www.spenderservice.net).

Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website (www.blutspende-nordost.de) des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost.

Weitere Informationen zur Blutspende lesen Sie außerdem im digitalen Blutspende-Magazin (<https://www.blutspende.de/magazin>).

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt am

Samstag, den 23. Dezember 2023

zwischen 09:00 und 12:30 Uhr in der Grundschule, Schulstr. 15 in Johannegeorgenstadt.

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gemeinnützige GmbH

Befragung „Generationen 60+ in Sachsen“

Ist Ihnen schon aufgefallen, dass viele Umfragen für Bevölkerungsgruppen laufen, aber noch nie eine landesweite Befragung speziell von Menschen über 60, 70, bis über 100 Lebensjahre durchgeführt wurde?

Die sächsische Landesseniorenbeauftragte befragt erstmals Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahren:

Was ist für Sie wichtig?

Welche Wünsche haben Sie an die Landespolitik?

Wie möchten Sie in Sachsen älter werden?

Beteiligen Sie sich jetzt und gestalten Sie die sächsische Seniorenpolitik mit. Füllen Sie dafür bitte den digitalen Fragebogen aus, den Sie über diesen Link erreichen:

<https://befragung.rauh-research.de/index.php/422515?lang=de>

2023 wurde bereits ein Gutachten zur Lebenssituation der älteren Generationen vorgelegt. Darauf aufbauend wird ein seniorenpolitisches Handlungskonzept erstellt, das Handlungsfelder zur Verbesserung für ältere Menschen in Sachsen aufzeigen soll. Dazu fehlt uns ein weiterer wichtiger Baustein: Die Meinung der Sächsinen und Sachsen 60+ selbst.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme bis 6. Dezember 2023!

Sächsisches Staatsministerium für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt
Stabsstelle Seniorenpolitik

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Nachrichtenblattes ist Montag, der 04. Dezember 2023. Wir bitten um Beachtung!

Ihre Anzeigenwünsche etc. nehmen wir gern per E-Mail an nb@johanngeorgenstadt.de oder telefonisch unter 03773-888215 entgegen.

Rufen Sie ein gelebtes Leben in Erinnerung.

Gedenken Sie eines geliebten Menschen mit einer Traueranzeige oder einer Danksagung.



Informationen erhalten Sie unter
Tel.: 03773-888 215 oder per E-Mail:
nb@johanngeorgenstadt.de



Hier könnte Ihre
Weihnachtsanzeige
stehen?

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Johanngeorgenstadt lädt alle Eigentümer von Flächen, die zum Gemeinschaftsjagdrevier Johanngeorgenstadt gehören, zu der am

24.11.2023 um 19.00 Uhr, in der Gaststätte Wanderheim Oberjügel

stattfindenden Jagdgenossenschaftsversammlung ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Bericht des Jagdpächters über das vergangene Jagdjahr
4. Bericht des Kassenverwalters
5. Anfragen und Diskussion zu Problemen der Jagdgenossenschaft
6. Ausklang des Abends mit Wildessen und gemütlichen Zusammensein

In der Stadtverwaltung können die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehörenden Flächen im Jagdkataster nach vorheriger Absprache mit Frau Ziemke – Liegenschaften – eingesehen werden.

Jagdvorsitzender
H. Schmuck



www.awo-in-sachsen.de



Servicewohnen
in Seniorenwohnanlage
Tel. 037756 10-202

Ambulante Pflege
Tel. 037756 80977

Tagespflege
Tel. 037756 10-500

Pflegewohnheim
»DA WOHN ICH«
Tel. 037756 10-0



Seniorenzentrum Breitenbrunn

Suche alle Ausgaben des
„**Nachrichtenblatt für
Johanngeorgenstadt**“.

Vom Anfang bis heute, bitte alle anbieten,
auch digitalisiert.

Auf Wunsch bekommen Sie diese
natürlich auch zurück.

Thomas Lambrecht

E-Mail: berggeist@email.de

Tel.: 01520 8582092

Ab 1. November 2023 für Sie Tag und Nacht erreichbar!

 **017688095005**

Wir bieten Ihnen
traditionelle wie auch
unkonventionelle
Möglichkeiten zur
Verabschiedung und
Beisetzung Ihrer
Liebsten, damit Sie
diese so in Erinnerung
behalten wie zu
Lebzeiten.



Behütet bestatten – getröstet weiterleben

E-Mail: bestattungen-kipping@web.de Filiale: Alte Poststraße 49, 08309 Eibenstock

Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Johanngeorgenstadt, Eibenstocker Str. 69a, 08349 Johanngeorgenstadt,

E-Mail: info@sv-johanngeorgenstadt.de, Internet: www.johanngeorgenstadt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Johanngeorgenstadt, Bürgermeister André Oswald

Verantwortlich für den redaktionellen Teil und Anzeigen: SEJ mbH, Tel.: 03773 / 888215

Satz & Druck: Druckerei & Verlag Brigitte Matthes, Elterleiner Str. 1, 08344 Grünhain-Beierfeld, Tel.: 0 37 74 / 3 45 46, Fax: 3 67 31,

E-Mail: druckereimatthes@t-online.de, Internet: www.druckmouse.de,

Das "Nachrichtenblatt für Johanngeorgenstadt und Umgebung" erscheint einmal monatlich.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder, die sich nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers decken muss. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter Manuskripte, Fotos, Zeichnungen und sonstiger Druckvorlagen besteht nicht.



AWO Engelage
gemeinnützige GmbH



11. Nikolausmarkt der AWO

Wir laden alle Kinder, Eltern und interessierte Bürger unserer Stadt am Samstag, 09.12.2023, um 14:30 Uhr in die AWO Kita Grundschule zu unserem diesjährigen Nikolausmarkt ein:

- ❖ weihnachtliches Marktweibchen
- ❖ Bastel- und Geschenkestände
- ❖ „duftende Leckereien“





AWO Engelage
gemeinnützige GmbH

*Kaffee schlürfen, auch mal lachen,
Kuchen essen, Schnäppchen machen!*

Familien-Flohmarkt

Für Alle!!!

Am Samstag, 18.11.2023 ab 14:00 Uhr an der Feuerwehr
Johanngeorgenstadt/Neustadt.



Flohmarkt mit alten und neuen Schätzen aus Kinderzimmer, Keller und Dachboden, Garage und Garten.

Bei schlechtem Wetter findet der Markt in der Halle der Feuerwehr statt.

Für Kaffee, Kuchen und Getränke ist gesorgt.

Standanmeldung und Informationen bitte unter 03773/882600 oder 882473.
Als Standgebühr hätten wir gerne einen selbstgebackenen Kuchen.

Kinder, Eltern, Großeltern, Onkel, Tanten und die gesamte Nachbarschaft von Nah und Fern sind herzlich eingeladen, durch unseren Flohmarkt zu stöbern oder auf Kaffee und Kuchen vorbeizuschauen!

Der Elternrat der AWO-Kita
Johanngeorgenstadt



Musikschule
JOHANNGEORGENSTADT e.V.

Herzliche Einladung

Weihnachtskonzert

9. Dezember 2023

15.00 Uhr

im Haus der Hoffnung
Johanngeorgenstadt – Schwefelwerkstraße 1

Schüler und Lehrer der
Musikschule Johanngeorgenstadt e.V. freuen sich auf eine musikalische Stunde mit Ihnen

Eintritt frei um eine Spende wird gebeten
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.
Die Musikschule Johanngeorgenstadt e.V. erhält Förderung gem. §44 SdHO von






Hilfe im Trauerfall seit 1990

*Abschied...
ein Schritt,
der uns
alle betrifft!*



Die Erfüllung all Ihrer Wünsche und die Pietät vor dem Verstorbenen sind für uns oberstes Gebot.

Unsere Filialen

Eibenstocker Straße 58 08349 Johanngeorgenstadt Tel. 03773 883 398	Karlsbader Straße 8 08309 Eibenstock Tel. 037752 2071
---	--

Geschäftszeiten unserer Filialen:
Montag bis Freitag 09:00 bis 15:00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

TAG und NACHT - Tel. 03773 883 398
E-Mail: info@bestattungen-neidhardt.de
www.bestattungen-neidhardt.de